



BAUEN DIGITAL SCHWEIZ
BÂTIR DIGITAL SUISSE
COSTRUZIONE DIGITALE SVIZZERA
CONSTRUIR DIGITAL SVIZRA

sia
schweizerischer ingenieur- und architektenverein
berufsgruppe **technik**



© www.elbphilharmonie.de

Zürich, 22. Juni 2017, 8:00-17:00 Uhr

BIM-Fachtagung «Zusammenarbeit am digitalen Bauwerksmodell»

Tagungsthema

- Wie werden 2017 in der Schweiz Projekte am digitalen Modell entwickelt und geplant?
- Wie wird sich die Zusammenarbeit von Architekt, Bauingenieur und Gebäudetechnikplaner durch BIM verändern?
- Welche Modalitäten in der Zusammenarbeit müssen jetzt überdacht und neu definiert werden?
- Beispielprojekte aus Labor, Spitalbau und Verwaltung werden vorgestellt und deren digitale Arbeitsweise im Planungsteam analysiert.
- Taugt das Merkblatt SIA 2051 als Guideline?
- Beispiel Elbphilharmonie: Ist das neue Hamburger Wahrzeichen auch im digitalen Planungsprozess von herausragender Qualität?
- Moderierte Diskussion mit dem Fokus auf Interdisziplinarität.

Tagungskosten

- SIA- und SWKI-Mitglieder: Fr. 200.-
- Partner Bauen digital Schweiz: Fr. 200.-
- Nicht-Mitglieder: Fr. 400.-

Tagungsort

ETH Zürich ML-Gebäude (vis-à-vis Hauptgebäude), Sonneggstrasse 3 (Eingang bei Tramhaltestelle ETH/Universitätsspital, Tannenstrasse), Hörsaal D28, Zürich

Anmeldung

www.sia.ch/bgt

Vormittag

Der Vormittag zeigt drei Projekte mit unterschiedlicher Komplexität der Gebäudetechnik vorgestellt, die auch in unterschiedlicher Art und Weise der Zusammenarbeit geplant wurden.

Die Projekte werden jeweils vom Architekten und Gesamtleiter wie auch vom Gebäudetechnikplaner präsentiert. Diese Doppelreferate zeigen die Interaktion und auch Schwierigkeiten der Zusammenarbeit. Aus den unterschiedlichen Projektphasen ergeben sich zudem Erkenntnisse, wo weitere Potenziale liegen.

Nachmittag

Am Nachmittag wird anhand des Leuchtturmprojektes Elbphilharmonie in Hamburg die Anwendung von BIM im internationalen Kontext gezeigt.

Nach einem Blick zum Stand der Normierung in der Schweiz werden die zentralen Fragen zur Ertüchtigung eines klassischen Planungsunternehmens oder eines Projektteams für das digitale Planen untersucht. Wie kann sich eine Architektur- oder Ingenieurunternehmung für die digitale Zusammenarbeit fit machen?

ETH

Eidgenössische Technische Hochschule Zürich
Swiss Federal Institute of Technology Zurich

 **BKW**

SIEMENS

 **Trimble**

- 08:00 Eintreffen der Gäste, Begrüssungs-Kaffee
- 08:30 **Begrüssung und Einführung**, Jobst Willers, *Präsident SIA BGT*
- 08:45 **Spital Limmattal**, Martin Winiger, *Scherler AG* / Martin Peiner, *Losinger Marazzi AG*
- 09:30 **Laborbau Roche Bau 98**, Markus Hammes, *Hammeskrause Architekten BDA* / Michael De Martin, *ADZ AG*
- 10:15 **Pause**
- 10:45 **Wohnturm Suurstoffi**, Norbert Zsiros, *Waldhauser Hermann AG* / Benjamin Wittlin, *Mettler+Partner AG*
- 11:30 **Podiumsdiskussion**
Roman Arpagaus, *Bundesamt für Bauten und Logistik* / Wilfried Neubauer, *Implenia* / Daniel Büchler, *Gruneko* / Andreas Derrer *OOS AG*
- 12:15 Steh-Lunch, Networking, Sponsorenausstellung
- 13:30 **Elbphilharmonie Hamburg**, Dirk Schaper, *HOCHTIEF ViCon GmbH*
- 14:15 **Status der BIM-Praxis in der Schweiz**, Manfred Huber, *Kommissionspräsident SIA 2051 BIM*
- 14:45 **Pause**
- 15:15 **Wie macht sich meine Firma fit für BIM?**
Daniel Bühler, *3 Plan Haustechnik AG*
- 15:45 **Wie mache ich mein Projektteam fit für BIM?** Peter Scherer, *A+W AG*
- 16:15 **Fazit und Ausblick**, Michael De Martin
- 16:30 Tagungsende und Apéro

mensch  **maschine**
CAD as CAD can

TinLine

